

**Ausbildungsstatistik des DAV – Stand: September 2011 – Teil 1**

Der Deutsche Anwaltverein hat bei den Rechtsanwaltskammern eine Umfrage zur Ausbildung von Angestellten in RA-Kanzleien durchgeführt, die die von der Bundesrechtsanwaltskammer veröffentlichten Daten ergänzt. Im Einzelnen:

I. Anzahl Ausbildungsverträge

Die Kammerbezirke Braunschweig und Bamberg haben die höchste Auszubildendendichte (Verhältnis Auszubildende zu 1.000 zugelassenen Rechtsanwälten¹). In Braunschweig kommen auf 1.000 Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte 364 Auszubildende, in Bamberg 280 Auszubildende. Die niedrigsten Zahlen finden sich dagegen in Düsseldorf (31) und Frankfurt am Main (39).

RAK	Anzahl RAe am 1.1.2011 ²	Anzahl Ausbildungsverträge gesamt	Azubis / 1000 RAe	Anzahl Neu-Ausbildungsverträge 2010	Neu-Azubis 2010 / 1000 RAe
Bamberg	2.646	740	280	185	70
Berlin	12.759	752	59	279	22
Brandenburg	2.315	278	120	101	44
Braunschweig	1.606	584	364	136	85
Bremen	1.845	89	48	72	39
Celle	5.710	983	172	374	65
Düsseldorf	11.557	358	31	374	32
Frankfurt a. M.	17.286	671	39	246	14
Freiburg	3.369	475	141	160	47
Hamburg	9.209	472	51	209	23
Hamm	13.531	2.394	177	963	71
Karlsruhe	4.526	409	90	135	30
Kassel	1.720	284	165	101	59
Koblenz	3.302	793	240	197	60
Köln	12.206	1.268	104	491	40
Meckl.-Vorp.	1.586	268	169	91	57
München	19.307	1.326	69	468	24
Nürnberg	4.434	576	130	212	48
Oldenburg	2.628	705	268	255	97
Saarbrücken	1.414	275	194	82	58
Sachsen	4.702	573	122	179	38
Sachsen-Anhalt	1.788	273	153	95	53
Schleswig	3.736	860	230	246	66
Stuttgart	6957	865	124	276	40
Thüringen	2.037	288	141	102	50
Tübingen	2.031	245	121	95	47
Zweibrücken	1.433	274	191	99	69
Bundesweit (Ø):	155.640	17.078		6.223	40

¹ Zu beachten ist, dass in den Kammerbezirken das Verhältnis der selbständigen zu den nicht selbständig tätigen Rechtsanwälten variiert; die Zahlen geben nicht die Auswirkungen unterschiedlicher Kanzleistrukturen in den Kammerbezirken wieder.

² Quelle: BRAK.



II. Ausbildungsvergütung

Die Empfehlungen der Kammern zur Ausbildungsvergütung für das erste Ausbildungsjahr reichen von € 260,00 in Zweibrücken bis € 600,00 im Kammerbezirk Karlsruhe. Für das dritte Ausbildungsjahr gehen die Empfehlungen von € 310,00 (Zweibrücken) bis € 750,00 (Karlsruhe / Hamburg).

RAK	Empfehlung 1. Lehrjahr (€)	Empfehlung 2. Lehrjahr (€)	Empfehlung 3. Lehrjahr (€)
Bamberg*	k. A.	k. A.	k. A.
Berlin	405,00	480,00	550,00
Brandenburg	265,00	310,00	335,00
Braunschweig*	k. A.	k. A.	k. A.
Bremen	420,00	500,00	600,00
Celle ¹	275,00	300,00	325,00
Düsseldorf	473,00	524,00	575,00
Frankfurt a. M.	511,00	587,00	664,00
Freiburg	500,00	600,00	700,00
Hamburg	550,00	650,00	750,00
Hamm	400,00	450,00	520,00
Karlsruhe	600,00	650,00	750,00
Kassel ²	311,00	417,00	508,00
Koblenz	420,00	500,00	550,00
Köln	450,00	520,00	600,00
Meckl.-Vorp.*	k. A.	k. A.	k. A.
München	500,00	600,00	700,00
Nürnberg*	k. A.	k. A.	k. A.
Oldenburg ²	360,00	405,00	468,00
Saarbrücken ³	310,00	k. A.	k. A.
Sachsen	410,00	480,00	550,00
Sachsen-Anhalt*	k. A.	k. A.	k. A.
Schleswig	400,00	460,00	520,00
Stuttgart ²	450,00	505,00	560,00
Thüringen	300,00	338,00	376,00
Tübingen	400,00	450,00	500,00
Zweibrücken	260,00	280,00	310,00

* Die Rechtsanwaltskammer gibt keine Empfehlungen zu Ausbildungsvergütungen heraus.

¹ Die angegebenen Vergütungsempfehlungen stellen die Mindestgrenze dar.

² Die angegebenen Vergütungsempfehlungen sind der Mittelwert folgender Angaben
der Rak Kassel: 1.LJ: 297 – 325 €; 2.LJ: 394 – 440 €; 3.LJ: 486 – 530 €
der Rak Oldenburg: 1.LJ: 320 – 400 €; 2.LJ: 360 – 450 €; 3.LJ: 416 – 520 €
der Rak Stuttgart: 1.LJ: 400 – 500 €; 2.LJ: 450 – 560 €; 3.LJ: 500 – 620 €

³ Die Rak hat festgelegt, dass eine angemessene Ausbildungsvergütung zu zahlen ist, wobei die Untergrenze der Angemessenheit für das 1. Lehrjahr auf 310,- Euro festgelegt wurde und eine jährliche Steigerung erkennbar sein muss.